

Einladung zum GIGA Forum

Erfolg und Misserfolg internationaler Sanktionen: Myanmar, Nordkorea und Zimbabwe

Referenten:

Prof. Dr. Patrick Köllner (GIGA)

Dr. Christian von Soest (GIGA)

Dr. Gerhard Will (SWP)

Termin:

Dienstag, 24 Juli 2013, 18:00-19:30 Uhr

Ort:

Neuer Jungfernstieg 21, 20354 Hamburg, Raum 519

Sanktionen gelten als wichtiges Instrument in der internationalen Politik, sind jedoch in ihrer Wirksamkeit umstritten. So werden sie einerseits als Demonstration der politischen Entschlossenheit gegenüber Unrechtsregimen gelobt, andererseits gelten sie als stumpfe Waffe ohne Wirkung. Am Beispiel der Länder Myanmar, Nordkorea und Zimbabwe untersuchen die Referenten, ob und warum wir in diesen Fällen von Erfolg oder Misserfolg internationaler Sanktionen sprechen können. Schwächen Sanktionen die autoritären Regime oder tragen sie im Gegenteil zur deren Stärkung bei? Welche Haltung hat die Opposition in den sanktionierten Ländern zu den Sanktionen? Welche Gegenmaßnahmen ergreifen die sanktionierten Regime in ihren Ländern und international um ihre Legitimität und Macht zu sichern?

Patrick Köllner ist Direktor des GIGA Instituts für Asien-Studien und Professor für Politikwissenschaft an der Universität Hamburg. Er forscht zu politischen Parteien und Institutionen in Ostasien und im internationalen Vergleich.

Christian von Soest ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am GIGA Institut für Afrika-Studien und leitet das GIGA-Forschungsteam „Ursachen und Wirkungen von Sanktionen.“ Sein regionaler Forschungsschwerpunkt ist das südliche Afrika.

Gerhard Will ist wissenschaftlicher Mitarbeiter der Stiftung für Wissenschaft und Politik (SWP) in Berlin und beschäftigt sich dort unter anderem mit der politischen und ökonomischen Entwicklung Myanmars.